

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
1 Ursprünge der Methode.....	9
2 Theoretisches Umfeld des Integrativen Sandspiels.....	11
3 Die Grundausstattung	13
3.1 Der Sandkasten	13
3.2 Der Sand.....	15
3.3 Das Material zur Gestaltung	16
3.4 Das Wasser.....	19
4 Grundtechnik (Phase 1)	21
4.1 Das Einführen des Sandkastens	21
4.2 Das Auffordern zum Gestalten.....	22
4.3 Das Gestalten	23
4.4 Das Anerkennen der Gestaltung.....	24
4.5 Das Beschreiben.....	25
4.6 Die Frage nach der Identifikation	33
4.7 Die Frage nach den Gefühlen oder Empfindungen.....	34
4.8 Das Fotografieren des Sandbildes.....	35
5 Arbeiten mit Bilderserien.....	37
6 Unterschiede zum Jung'schen Sandspiel.....	43
7 Wirkmechanismen.....	45
7.1 Die therapeutische Beziehung	45
7.2 Das Material.....	47
7.3 Die Symbolarbeit	48
8 Die Symbolarbeit.....	49
8.1 Das Symbol bei Freud.....	49
8.2 Das Symbol bei Jung.....	52
8.3 Symbol und Interaktion	54
9 Verschiedene Techniken der Symbolarbeit	57
9.1 Arbeiten am Symbol.....	57
9.2 Interpretation.....	67
10 Diagnostische Aspekte des Integrativen Sandspiels und Interventionen	76
10.1 Ausgangsüberlegungen	76
10.2 Entwicklungspsychologisches Grundgerüst.....	77

11	Diagnostik anhand der Sandbilder	93
11.1	Die Abbildung des Beginns des Dialoges in den Sandbildern.....	93
11.2	Die Abbildung der späten Oralität in den Sandbildern	97
11.3	Die Abbildung der Analität in den Sandbildern ...	99
11.4	Die Abbildung der prägenitalen Phase in den Sandbildern	101
12	Zusätzliche Techniken des Integrativen Sandspiels (Phase 2).....	107
12.1	Vorgaben zum Sandbild	107
12.2	Interventionen im Sandkasten.....	109
12.3	Arbeit mit mehreren Personen gleichzeitig	112
12.4	Paararbeit im Sandkasten.....	114
13	Spezielle Aspekte der Traumaarbeit.....	118
13.1	Innere-Kind-Arbeit.....	118
13.2	Sicherer Ort.....	119
13.3	Die Tresorübung.....	120
14	Anwendungsbereiche des Integrativen Sandspiels	123
14.1	Einzeltherapie.....	123
14.2	Paar- und Familientherapie	124
14.3	Einzel supervision und Coaching.....	124
14.4	Teamsupervision.....	125
14.5	Kinderpsychotherapie	126
15	Bezüge zu anderen psychotherapeutischen Methoden.	127
15.1	Klientenzentrierte Psychotherapie	127
15.2	Verhaltenstherapie	129
15.3	Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP)	129
15.4	Integrative Gestalttherapie	130
16	Spezielle Aspekte der Arbeit mit Menschen ohne bzw. mit sehr wenig Sprachvermögen.....	131
17	Über das Integrative Sandspiel hinausgehende Möglichkeiten, mit dem Material zu arbeiten	133
18	Fallbeispiele	135
18.1	Beispiel 1	135
18.2	Beispiel 2	139
19	Zusammenfassung und Ausblick.....	145
	Literatur.....	147